



Informationsbroschüre

**Berufsmaturität während der Lehre (BM 1)
Technik**

Ausbildungsmodell 4 Jahre am BBZ Solothurn-Grenchen

Ein Angebot an der Gewerblich-Industriellen Berufsfachschule in
Solothurn

Anmeldung über
berufsmatura.so.ch

Berufsmaturität während der Lehre (BM 1)

Ausrichtung Technik (BMTE)

Ausbildungsmodell 4 Jahre am BBZ Solothurn-Grenchen

Die Berufsmaturität öffnet viele Türen

Die Berufsmaturität bietet eine erweiterte Allgemeinbildung verbunden mit einer guten Fachausbildung. Der Berufsmaturitätsausweis ermöglicht in der Regel den prüfungsfreien Eintritt in die Fachhochschule. Mit der Passerelle steht sogar der Weg an Schweizerische Universitäten und die ETH offen.

Wie sieht die lehrbegleitende BM (BM 1) aus?

Die Berufsmaturität wird lehrbegleitend während der ordentlichen Lehre erworben. Die BM 1 dauert 4 Jahre. Die Lernenden besuchen an der Berufsfachschule den Fachkundeunterricht (1/2 -1 Tag in der Woche je nach Berufslehre und Lehrjahr) plus während einem Tag in der Woche den Berufsmaturitätsunterricht.

Wie sind die Aufnahmebedingungen?

Es gilt das Reglement über die Berufsmaturität. Prüfungsfrei wird aufgenommen, wer im Zeugnis des ersten Semesters des dritten Schuljahres der Sekundarschule E die Promotionsbedingungen erfüllt und in den Fächern Deutsch, Fremdsprachen (ungerundeter Durchschnitt aus Französisch und Englisch) und Mathematik (doppelt gezählt) einen Notendurchschnitt von mindestens 4,7 aufweist. Lernende, welche diese Voraussetzungen nicht erfüllen, legen eine Aufnahmeprüfung ab. Geprüft werden die Fächer Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik. Die Aufnahmeprüfung wird im Frühjahr durchgeführt.

Mit welchen Kosten ist zu rechnen?

Der Unterricht ist kostenlos. Die Lehrmittel, Exkursionen, Fremdsprachenaufenthalte sowie die Gebühren für externe Diplome gehen zu Lasten der Berufsmaturandinnen und Berufsmaturanden.

Die Ausbildung ist vielseitig und anspruchsvoll

Die lehrbegleitende BM 1 richtet sich an sehr gute Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1, die bereit sind, sowohl in der praktischen beruflichen als auch in der schulischen Ausbildung anspruchsvolle Leistungen zu erbringen.

Der Berufsmaturitätsunterricht umfasst insgesamt 1440 Lektionen. Dazu kommt noch der Fachunterricht der beruflichen Grundbildung.

Wie sieht die Lektionentafel aus?

Fach	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr	Total
Grundlagenfächer					
Deutsch	2	1	1	2	240
Französisch	1	1	1		120
Englisch	1	1	1	1	160
Mathematik	3	2			200
Schwerpunktfächer					
Mathematik			3	2	200
Naturwissenschaften					
Chemie		2			80
Physik			2	2	160
Ergänzungsfächer					
Geschichte u. Politik	2	1			120
Wirtschaft u. Recht		1	1	1	120
Interdisziplinäre Projektarbeit				1	40
Lektionen / Woche	9	9	9	9	1440

Wie wichtig sind Sprachaufenthalte?

Die Fremdsprachen haben eine grosse Bedeutung. Von der Schule werden Sprachaufenthalte in Frankreich und in England organisiert und angeboten. Sie sind Bestandteil der Ausbildung.

Promotion

Die Aufnahme ins 1. Semester erfolgt für alle Kandidatinnen und Kandidaten definitiv. Es gelten die Promotionsbestimmungen gemäss Verordnung über die Berufsmaturität.

Berufsmaturitätsprüfung

Die Berufsmaturitätsprüfung erstreckt sich über die Grundlagen- und Schwerpunktfächer. Für das Bestehen der Berufsmaturität zählen die Noten in den Fächern des Grundlagen-, Schwerpunkt- und Ergänzungsbereichs sowie für das interdisziplinäre Arbeiten. Es gelten die Bestimmungen gemäss Verordnung über die Berufsmaturität.

Wie melde ich mich an?

Es ist eine Anmeldung für den Besuch der Berufsfachschule und zusätzlich für die Berufsmaturität notwendig. Die Anmeldeformulare sind im Internet zu finden (Internetadressen siehe unten).

Interesse?

Kontaktmöglichkeiten und andere Quellen.

Auskünfte

GIBS Solothurn-Grenchen

032 627 78 00

BM-Leiter

juerg.viragh@bbsogr.ch

Internet

berufsmatura.so.ch

bbsogr.so.ch